

Weihnachtsbaumschmücken im Rathaus

Vorschulkinder des Kindergartens Gey schmücken und singen



Die Vorschulkinder des Kindergartens Gey haben in der vorweihnachtlichen Zeit fleißig am Schmuck des Weihnachtsbaumes im Rathaus Kleinbau gebastelt. Nach dem Besuch hier im Rathaus sah der frisch geschmückte Baum sehr schön aus. Unter Mithilfe der ersten stellvertretenden Bürgermeisterin, Frau Iris Hürtgen,



wurde der Baum festlich geschmückt. Ebenso wurden noch einige weihnachtliche Lieder z.B. „Schneeflöckchen-Weißbröckchen“ gesungen, denn die Kindergartenkinder kamen im Schneetreiben in Kleinbau an und freuten sich über den ersten Schnee.

Die Belohnung für die geleistete Arbeit der Kindergartenkinder durfte natürlich nicht fehlen, es wurden Obst und Süßigkeiten als Dankeschön überreicht. Nochmals vielen Dank für den

wunderschönen Baumschmuck! Natürlich darf eine Weihnachtskrippe nicht fehlen, sie wurde wieder mit viel Engagement von Herrn Manuel Keischgens aufgebaut. Herzlichen Dank!

Foto: Gemeinde Hürtgenwald

50 Jahre Segelflug in „Düren-Hürtgenwald“

Der erste Start in Bergstein erfolgte am 20. November 1971

Zunächst war es eine Vision, die Hermann Stollenwerk und Gerd Langen Ende der 60er-Jahre gemeinsam verfolgten, nämlich ein geeignetes Gelände für einen Segelflugplatz in der Region rund um Düren zu finden.



Am 20. November 1971 war es dann soweit, bei geschlossener Schneedecke machte Gerd Langen den ersten Start mit der Ka7 auf dem Gelände des heutigen Flugplatzes in Hürtgenwald-Bergstein.

50 Jahre später, am 20. November 2021 feierte der Verein Jubiläumstag und führte mit zwei Flugzeugen bei einstelligen Temperaturen mehrere Starts durch. Um 12.50 Uhr erfolgte der erste Start. Nach dem Ausklinken in 320 Meter über Grund war die Wolkendecke zum Greifen nahe. Es folgten noch 12 weitere Flüge. Unter anderem ging auch Gerd Langen nach genau 50 Jahren erneut im Doppelsitzer in die Luft, dieses Mal als Gast hinter Tochter Irene. Im Namen der Hürtgenwalder Bevölkerung gratulierte der 2. Stellv. Bürgermeister Patrick Kremer dem Verein zum Jubiläum und überbrachte ebenfalls Jubiläumsgriße vom OV Karsten

Pelzer, welcher leider verhindert war. Ralf Pirig, der Vorsitzende des Vereins, und Patrick Kremer nutzen die Gelegenheit zum Austausch und führten konstruktive Gespräche bezüglich Attraktivität der Gemeinde für Sportvereine.

Im Anschluss an den winterlichen Flugbetrieb wurden nach gut drei Stunden die Flugzeuge für die Winterwartung abgerüstet in der Halle verstaut.

Nach den Stunden in der Kälte gab es noch Glühwein, Gebäck und Kuchen zum Aufwärmen.

Fotos: Patrick Kremer



Verkehrssicherung und Ersatzpflanzung im Ruhehain

Wetterextreme und Borkenkäfer haben hohe Schäden verursacht



Die Wetterextreme der letzten Jahre haben die Bäume unseres Waldes stark geschädigt und Baumerkrankungen gefördert. Dies ist besonders deutlich im Ruhehain zu beobachten. Der ehemalige Hochwald hat zunächst durch Borkenkäferbefall seinen Schutz durch den vorgelagerten Fichtenwald verloren. Die Buchen haben dadurch nach Trockenheitsschäden u. a. an den Wurzeln unter zu starker Sonnenbestrahlung der Stämme gelitten, haben Pilzbefall entwickelt und waren dem Wind schutzlos ausgesetzt. Zahlreiche Bäume sind schon umgestürzt oder mussten gefällt werden. Auch viele der verbliebenen Bäume sind schwer geschädigt. Besonders bei Wind können deshalb

Totholzäste aus den Kronen herabfallen, bei Sturm auch Bäume umstürzen. Der Ruhehain wurde daher jetzt auf seine Verkehrssicherheit begutachtet. Das Ergebnis ist, dass dort 98 Bäume, das ist rund ein Drittel, Schäden aufweisen, die Maßnahmen von der Totholzentfernung bis zur Fällung erfordern. Manche Schäden verlangen laut Gutachten sofortige Maßnahmen, andere innerhalb von vier Wochen, einige erst innerhalb von drei Monaten. Um die Maßnahmen zeitnah abschließen und den Wiederaufbau des Ruhehains voranbringen zu können, wurde der Auftrag zur Durchführung vom 14. bis zum 23. Dezember vergeben. Während der Arbeiten darf der Ruhehain aus Sicherheitsgründen von Besuchern nicht betreten werden. Die Ersatzpflanzungen mit Baumarten, die gegenüber den Klimaveränderungen resistenter sind, sind für Januar beauftragt. Die Familien, die an den betroffenen Bäumen Ruherechte erworben haben, werden zurzeit individuell benachrichtigt.

Der ehemalige Fichtenwald südlich des Ruhehains wird als zukünftiger Wind- und Lichtschutz wieder in forstwirtschaftlicher Nutzung aufgeforstet. Auch hier werden Baumarten verwendet werden, die mit den neuen klimatischen Gegebenheiten besser leben können.

Die Wiederherstellung eines Waldes ist leider keine Baustelle wie der Wiederaufbau eines Hauses. Hier müssen wir mit den für menschliche Maßstäbe langsamen Wachstumszyklen der Bäume rechnen.

Foto: Drohnenaufnahme im November 2020 von Rainer Valder

Die Abenteuer der kleine Schnecke Sheila

84 spannende Seiten von Autor und Illustrator Jochen Poll aus Gey

Aus der Idee, eine Opa-Enkel-Geschichte in Form eines Kinderbuches durch den Lions Club Kreuzau-Rureifel herauszugeben, ist das Kinder(bilder)buch von Jochen Poll entstanden.

Jüngere Kinder haben hoffentlich Spaß an den liebevoll gestalteten Bildern, ältere können selbst lesen und neben der Schiffsroute in der Mitte des Buches auch die zusätzlichen Informationen im Anhang zu den vielen Entdeckungen von Sheila und ihren Freunden nutzen, um mehr über unsere Welt und alle Lebewesen, die auf ihr leben, zu erfahren.

Mit dem Erlös aus dem Buchverkauf unterstützt der Lions Club Kreuzau-Rureifel soziale Organisationen, Einrichtungen, Vereine und Projekte, vorwiegend für Kinder, Jugendliche und Heranwachsende, welche aus unterschiedlichsten Gründen die Hilfe Dritter benötigen.

Empfohlener Verkaufspreis: 14,95 €

Kontakt: <https://kreuzau-rureifel.lions.de/>



Foto: Lions Club

Kreis Düren berät in Hürtgenwald Gesetzliche Betreuung und Vorsorgevollmacht

Kreis Düren: Die Betreuungsstelle des Kreises Düren bietet in regelmäßigen Sprechstunden zur gesetzlichen Betreuung, Vorsorgevollmachten und Patientenverfügung in den Räumlichkeiten des Rathauses an.

Sandra Engel, Mitarbeiterin der Betreuungsstelle des Kreises Düren, berät sie dazu und zu allen Fragen rund um die gesetzliche Betreuung gern, und zwar vertraulich, neutral und kostenlos, denn einige formale Besonderheiten gilt es bei der Vorsorge zu beachten. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Beratungsort: Rathaus Hürtgenwald,
August-Scholl-Straße 5
52393 Hürtgenwald

Anmeldung bitte unter Telefon 02429/309-73

Termine für das Jahr 2022: 24.03.2022, 19.05.2022, 18.08.2022 und 03.11.2022, jeweils donnerstags 10:00 bis 12:00 Uhr

Preisverleihungen Bürgerpreis und Heimatpreis gewählt

In seiner letzten Sitzung hat der Gemeinderat über die Verleihung des Bürgerpreises 2021 der Gemeinde Hürtgenwald sowie die Verleihung des Heimatpreises 2021 abgestimmt.

Traditionell wird zum Jahresende der mit 1.000,- € dotierte Bürgerpreis der Gemeinde Hürtgenwald, der von der Raiffeisenbank Simmerath eG gesponsert wird, verliehen. In diesem Jahr hat der Gemeinderat entschieden, diesen unter zwei verdienten Preisträgern aufzuteilen. Frau Iris Hürtgen aus Hürtgen sowie Herr Udo Esser aus Vossenack teilen sich den Bürgerpreis 2021 für ihr ehrenamtliches Engagement.

Weiterhin gibt es zwei Preisträger für den diesjährigen „Heimatpreis“, der vom Land NRW gestiftet wird. Die „Grön Männ“ aus Bergstein dürfen sich dabei über 3.000,- € freuen und 2.000,- € erhält Herr Friedel Sauer aus Gey.

Aufgrund der aktuellen Beschränkungen durch die Corona-Pandemie wurden die Preisträger informiert und die entsprechenden Preisgelder ausgezahlt. Die Würdigung der Verdienste wird im kommenden Jahr in angemessener Form nachgeholt.

Abfallkalender 2022 Vorankündigung

Da es möglich sein kann, dass nicht alle Haushalte vor dem Jahreswechsel mit einem Abfallkalender versorgt sind, werden hier die ersten Abfuhr- und Sammeltermine genannt:

- 03.01.2022: Biomüll in Bezirk 3+4 Horm, Gey, Großhau, Kleinhau, Schafberg und Straß
- 05.01.2022: Restmüll in Bezirk 2 Vossenack, Simonskall, Raffelsbrand und Hürtgen
Gelbe Tonne in Bezirk 3 Hürtgen, Raffelsbrand, Simonskall und Vossenack
- 06.01.2022: Restmüll in Bezirk 1 Bergstein, Brandenburg und Zerkall
- 08.01.2022: Altpapier in Straß, Horm und Schafberg
- 10.01.2022: Biomüll in Bezirk 1+2 Bergstein, Brandenburg, Zerkall, Vossenack, Simonskall, Raffelsbrand und Hürtgen
- 11.01.2022: Altpapier in Brandenburg
- 12.01.2022: Restmüll in Bezirk 3 Horm und Gey
Gelbe Tonne in Bezirk 1+2 Bergstein, Brandenburg, Zerkall, Großhau, Kleinhau, Gey, Horm, Schafberg und Straß
- 13.01.2022: Restmüll in Bezirk 4 Großhau, Kleinhau, Schafberg und Straß

Im Übrigen kann spätestens ab dem 20.12.2021 der Abfallkalender auf der Internetseite der Gemeinde Hürtgenwald unter [www.huertgenwald.de/Startseite/Rathaus & Bürgerservice/Bürgerservice Abfallberatung & Abfallkalender](http://www.huertgenwald.de/Startseite/Rathaus%20&%20Burgerservice/Burgerservice%20Abfallberatung%20&%20Abfallkalender) abgerufen werden. Auch sind die Abfuhrtermine über die App „Abfall-App-ZEW“ einsehbar.

Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass sich die Abfuhrtermine für das Jahr 2022 geändert haben.

Die Gemeinde Hürtgenwald sucht zum **schnellstmöglichen Zeitpunkt**

einen Schülerbetreuer/ eine Schülerbetreuerin (m/w/d) an der Gemeinschaftsgrundschule (GGs) Eifelfüchse in Vossenack, Teilstandort Bergstein

Nähere Informationen finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Hürtgenwald unter www.huertgenwald.de

Hürtgenwald, den 29.11.2021

Gemeinde Hürtgenwald
Der Bürgermeister

Andreas Claßen
Bürgermeister



Rückblick Offene Jugendarbeit Hürtgenwald Trotz Corona-Pandemie war vieles möglich

Ein weiteres schwieriges Jahr, auch für die Offene Jugendarbeit, ist vergangen. An Vieles hatten wir uns gewöhnt – digitale Arbeitsrefferen, aufsuchende Jugendarbeit, online- Jugendtreff über discord doch nichts ersetzte die persönlichen Treffen, Gespräche, das soziale Miteinander im Treff im ersten Halbjahr 2021.

Sehr erleichtert waren wir, als wir im Mai dieses Jahres schrittweise, mit angepassten Hygienekonzepten, wieder in die Offene Arbeit starten konnten. Doch viele Kinder und Jugendliche (vielleicht auch Eltern) waren anfangs noch sehr skeptisch und besuchten die Treffs eher sporadisch. Wir hatten den Eindruck, viele Kinder und Jugendliche mussten sich erst wieder an soziale Kontakte, ans „Unterwegssein“ gewöhnen.

Nichtsdestotrotz konnte im August endlich, nach mehrmaligen Verschieben, die Zukunftswerkstatt für den Offenen Treff im Pfarrheim Gey stattfinden. 25 Kinder kamen, um mit zu planen, ihre Ideen und Wünsche einzubringen. Seither hat sich hier Einiges getan: wir haben gestrichen, renoviert, einen Graffiti Workshop durchgeführt und Möbel bestellt, sodass wir im kommenden Jahr (hoffentlich) voll durchstarten können.

Zu Beginn der Sommerferien konnte dann auch die im letzten Jahr schmerzlich vermisste Pool Party stattfinden. 100 Kinder durften kommen und wir hatten den Eindruck, sie feierten, tanzten und schwammen ausgelassener als all die Jahre zuvor.

Auch bei den drei Sommerferienwochen, in denen wir viele schöne Dinge zusammen unternehmen konnten, bestätigte sich dieser Eindruck. Die Ausflüge zum Phantasialand, Energeticon und die Fahrt an den Rursee im Herbst waren schnell

ausgebucht und die Kinder und Jugendlichen waren froh und glücklich „nicht den ganzen Tag am Handy alleine im Zimmer“ verbracht zu haben. Ein weiteres „Highlight“ war das Kinder-, Jugend- und Familienfest an der Steinbachanlage in Hürtgen. In Zusammenarbeit mit Frau Judith Adels (YouFit Outdoor Sports) organisierten wir einen schönen Tag für Familien. Die Spenden, die wir für die Flutopfer in Zweifall/Vicht gesammelt hatten, beliefen sich auf über 1.500 €. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die gespendet haben. Die Lesenacht in der Pfarrkirche Gey bildete, neben dem Graffiti Workshop, einen schönen und besinnlichen Abschluss des Jahres.

Wir sind gespannt, ob wir im nächsten Jahr unsere und eure Ideen und Wünsche so umsetzen können, wie ihr und wir es uns vorstellen. Hoffen wir auf ein bes-



seres und sorgenfreieres nächstes Jahr! Wir wünschen Euch schöne Ferien, macht das Beste draus, passt auf Euch auf und bleibt gesund!

**Eure Jugendbetreuerinnen
Sonja Kersting und Sara Jungherz**

Email: jugendbetreuung@huertgenwald.de
Instagram: #jugendarbeithuertgenwald
Foto: Gemeinde Hürtgenwald

*Herzlichen
Glückwunsch!*

Herzlichste Glückwünsche spreche ich auch im Namen von Rat und Verwaltung aus:

Altersjubiläum

80. Geburtstag

Herr Dieter Cousin aus Gey
(17.12.2021)

Herr **Dieter Bergs** aus Bergstein
(29.12.2021)

85. Geburtstag

Frau **Regina Thieves** aus Vossenack
(17.12.2021)

95. Geburtstag

Frau **Alma Gonstein** aus Großhau
(09.01.2022)

Ihr
Andreas Claßen
Bürgermeister



Impressum

Herausgeber und verantwortlich i.S.d.P.:

Gemeinde Hürtgenwald

Der Bürgermeister

August-Scholl-Str. 5, 52393 Hürtgenwald

Tel.: 0 24 29/309-0 · Fax: 309-70

www.huertgenwald.de

buergermeister@huertgenwald.de

Layout & Druck: Rainer Valder, Tel. 90 1023

web | email: info@mediendesigner.com

Corona-Impfangebot in Straß

... im Sport- und Schützenheim Straß jeden Samstag

Ab dem 04.12.2021 bis voraussichtlich Ende Januar 2022, samstags von 14 bis 19 Uhr (am 04.12.2021 nur bis 18 Uhr), besteht im Sport- und Schützenheim in Straß die Möglichkeit zur Impfung. Es können Erst-, Zweit- und Auffrischungsimpfungen durchgeführt werden. Es ste-

hen die Impfstoffe BioNTech (ab 12 Jahren mit entsprechender Einverständniserklärung eines Erziehungsberechtigten) und Johnson & Johnson (ab 18 Jahren) zur Verfügung.

Eine Terminvergabe ist nicht erforderlich, sodass gegebenenfalls mit Wartezeiten

zu rechnen ist. Bei den Auffrischungsimpfungen (Booster) muss der zeitliche Abstand zur Zweitimpfung mindestens sechs Monate betragen. Bei Erstimpfung mit Johnson & Johnson kann bereits nach vier Wochen mit BioNTech aufgefrischt werden.